



## **Erziehungsbeauftragung**

aka Muttizettel  
(gemäß §1 Abs.1 Nr.4 JuSchG)

**Hiermit erkläre ich,** \_\_\_\_\_

(Name, Vorname des Erziehungsberechtigten)

**dass für meine Tochter / meinen Sohn** \_\_\_\_\_

(Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes)

**Erziehungsaufgaben im unten aufgeführten Umfang von** \_\_\_\_\_  
**übernommen werden.**  
(Name, Vorname des Erziehungsbeauftragten)

Ich kenne die beauftragte Person und vertraue ihr die erzieherische Führung über meine Tochter / meinen Sohn an. Die beauftragte Person ist 18 Jahre oder älter und hat genug erzieherische Kompetenzen um meinem Kind Grenzen setzen zu können, im Besonderen hinsichtlich des Alkoholkonsums. Sie / Er trägt außerdem Sorge dafür, dass mein Kind zur angegebenen Zeit die Veranstaltung verlässt und unversehrt zu Hause ankommt.

**Diese Beauftragung gilt (ausschließlich) für den heutigen Abend, den** \_\_\_\_\_,  
(Datum)

**für die Veranstaltung** \_\_\_\_\_

(Name der Veranstaltung)

**im Café Wagner, Wagnergasse 26, 07743 Jena.**

**Für eventuelle Rückfragen bin ich unter** \_\_\_\_\_ **zu erreichen.**  
(Telefonnummer)

**Meine Tochter / mein Sohn darf die Veranstaltung:**

**bis \_\_\_\_\_ Uhr besuchen.**

**bis zum Ende der Veranstaltung besuchen.**

(Entsprechendes bitte ankreuzen und ggf. ausfüllen)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der erziehungsberechtigten Person)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der erziehungsbeauftragten Person)

**Rechtliche Hinweise:** Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass eine Fälschung der Unterschriften eine Straftat nach §267 StGB darstellt und bereits der Versuch strafbar ist und von uns zur Anzeige gebracht wird. Wir behalten uns das Recht vor, stichprobenartig unter der angegebenen Telefonnummer die Richtigkeit der gemachten Angaben zu überprüfen. Bei fehlenden oder falschen Angaben gilt die Erziehungsbeauftragung als nichtig.